

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Zweiter Band

1882—1952

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1888

Jean Charles Galissard de MARIGNAC

Chemiker

Geboren am 24. April 1817 in Genf.

Gestorben am 15 April 1894 daselbst.

Professor der Chemie und Mineralogie an der Genfer Akademie von 1841 bis 1878. Korrespondierendes Mitglied der Pariser Akademie (1866) und Ausländisches Mitglied der Royal Society, London (1881).

De Marignac entstammte einer bekannten Genfer Familie, sein Vater war von 1818 bis 1833 Staatsrat. Beim systematischen Studium der sogenannten »Seltene Erden«, gemeinsam in seltenen Mineralien vorkommenden Metalloxiden, entdeckte de Marignac die Elemente Ytterbium (1878) und Gadolinium (1886), unedle, silberglänzende Metalle, die zur Gruppe der Lanthaniden gehören. Große Verdienste erwarb de Marignac sich durch sehr genaue Atomgewichtsbestimmungen; ihm verdankt man die Kenntnis der Atomgewichte von etwa 30 Elementen.

Aufnahme in den Orden 1888.



Charles Marignac